

Kriminalstatistik 2014

Deutlich mehr Betrug mit gestohlenen Kreditkarten

Der Diebstahl unbarer Zahlungsmittel war auch Jahr 2014 erneut im Aufwind, so die Polizeiliche Kriminalstatistik 2014. Dabei fiel das Plus bei den Fallzahlen mit 6,1 Prozent noch deutlicher aus als im Vorjahr (+ 4,7 Prozent). Beim Betrug mit unbaren Zahlungsmitteln, der 2013 noch um 4 Prozent zugenommen hatte, waren die Fallzahlen hingegen wieder (wie schon 2012) rückläufig. Das liegt vor allem an einem auffallend kräftigen Rückgang beim Betrug mit rechtswidrig erlangten Daten von Zahlungskarten. Beim Betrug mit gestohlenen Kreditkarten (im

Vorjahr noch um 2,2 Prozent rückläufig) ist hingegen ein Anstieg um 10,2 Prozent zu verzeichnen. Auch der Betrug mit gestohlenen Debitkarten ohne PIN hat (wie schon im Vorjahr zugenommen). Bei den Betrugsfällen mit PIN, die 2013 noch deutlich zugenommen hatten, hat sich die Lage hingegen entspannt. Beim Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten, der Fälschung von Zahlungskarten, Schecks und Wechseln sowie dem Karten-Fälschen beziehungsweise dem Verkauf solcher Fälschungen hält der Rückgang weiter an. **Red.**

Straftat	Anzahl Fälle		Veränderung zum Vorjahr (Angaben in Prozent)	Aufklärungsquote (Angaben in Prozent)	
	2013	2014		2013	2014
Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	136 034	111 358	+ 6,1	8,7	8,1
Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	72 523	69 368	- 4,4	35,3	37,9
davon:					
Debitkarten ohne PIN	16 434	16 069	-2,2	41,1	46,6
Debitkarten mit PIN	23 638	23 670	+ 0,1	36,4	36,7
Kreditkarten	8 021	8 840	+ 10,2	37,2	36,8
Daten von Zahlungskarten	20 700	17 348	- 16,2	27,5	30,4
Sonstige unbare Zahlungsmittel	3 730	3 441	+ 7,7	41,4	45,8
Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten	2 167	1 787	- 17,5	83,5	85,7
Geld- und Wertzeichenfälschung inklusive Vorbereitungshandlungen	754	754	- 11,3	77,6	100,1*
Inverkehrbringen von Falschgeld	2 169	2 569	+ 18,4	100,1*	100,0
Fälschung von Zahlungskarten, Schecks und Wechseln	2 946	2 078	- 29,5	25,2	35,3
Gebrauch falscher Zahlungskarten, Schecks und Wechsel	1 527	1 305	+ 14,5	32,0	31,0
Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen oder Überlassen falscher Zahlungskarten, Schecks oder Wechsel	1 419	773	- 45,4	17,9	42,4
Straftaten in Verbindung mit dem Zahlungsdienstleistungsgesetz	71	61		98,6	100,0

* Im Berichtszeitraum wurden auch Straftaten aus dem Vorjahr aufgeklärt.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 2014